



Sortenblatt

# XANTHIA

## Italienisches Raigras (2n)

*Lolium multiflorum Lam.*

Hoher Ertrag an gesundem Futter

### Wissenswertes

Die Basis der Sorte Xanthia bildet Zuchtmaterial von Agroscope, aus dem auch die Sorten Tigris und Caribu hervorgingen, wobei die Frühreife gleich zu Caribu ist. Durch starke Selektion auf Resistenz gegen Blattfleckenkrankheiten (u.a. mittels künstlicher Infektion durch den Erreger *Bipolaris sorokiniana*) während mehreren Generationen weist Xanthia ein sehr gesundes Blattwerk auf. Xanthia ist im Moment der Zulassung die ertragsstärkste diploide Sorte von Italienischem Raigras auf der Schweizer Liste der empfohlenen Sorten von Futterpflanzen.

### Abstammung

#### Ausgangsmaterial

Zuchtmaterial der Sorten Caribu/Tigris selektiert auf *Bipolaris*-Resistenz

### Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 2006 (LI0615) mit Samenernte auf 9 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross mit 23 Klonen

### Literatur

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., 2021. Schweizer Kunstfutterbau: Italienische Raigräser Maggyl und Oryttus setzen neue Massstäbe. Agrarforschung Schweiz 12(1), 128-136

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Aebi P., 2015. Prüfung von Italienischem Raigras: Bewährungsprobe für 37 Sorten. Agrarforschung Schweiz 6(6), 248-255

### Sortenprüfung

#### Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2016

#### Weitere Listeneinträge in folgenden Ländern

AUT, DEU

### Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2018-2020

(Suter et al, 2021) (diploide Sorten)

	XANTHIA	Mittel
Ertrag	5.0	4.4
Güte, allg. Eindruck	4.3	4.2
Jugendentwicklung	3.4	3.4
Konkurrenzkraft	3.9	3.9
Ausdauer	5.7	5.6
Resistenz gegen Auswinterung	3.3	3.0
Resistenz gegen Blattkrankheiten	4.5	4.6
Resistenz gegen Bakterienwelke	4.9	4.0
Verdauliche organische Substanz	6.0	5.7
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	4.5	4.3

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht

Ertrag Mittel von 4 Versuchsstandorte über 2 Jahre

Mittel Mittel der Vergleichssorten

### Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DEU), 2013-2015

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	diploid	2
5	Blatt: Intensität der Grünfärbung	mittel	5
10	Pflanze: Neigung zur Bildung von Blütenständen (ohne Vernalisation)	sehr gering bis gering	2
11	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	mittel	5
14	Fahnenblatt: Länge	mittel	5
15	Fahnenblatt: Breite	schmal bis mittel	4
17	Pflanze: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	mittel	5

Version: 17.08.2021

Herausgeber: Agroscope, Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich

In Zusammenarbeit mit: Delley Samen und Pflanzen AG (DSP), 1567 Delley

Autoren: Christoph Grieder und Peter Tanner, Agroscope

Copyright: © 2021, Agroscope, Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
**Agroscope**